

Becker, Lars Dr. med.
Oberarzt der Klinik für Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie, Universitätsklinikum Essen

Clasing, Jens Dr. med.
Oberarzt der Klinik für Unfall- und Orthopädische Chirurgie, Raphaelsklinik Münster

Dieckmann, Ralf Prof. Dr. med.
Chefarzt der Orthopädischen Klinik
Krankenhaus der Barmherzigen Brüder Trier

Egen, Bernhard Dr. med.
Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie, Münster

Fehmer, Tobias Dr. med.
Chefarzt der Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie,
Nordwest-Krankenhaus Sanderbusch GmbH, Sanderbusch

Gohlisch, Yvette, Fachkrankenschwester im OP
Klinikum Dahme-Spreewald, Spreewaldklinik Lübben, Lübben

Jung, Frank Dr. med.
Oberarzt der Klinik für Unfall- und Orthopädische Chirurgie,
Raphaelsklinik Münster

Juraschka, Irene Dipl.-Pflegepädagogin (FH)
Fachkrankenschwester für den Operationsdienst, Schule für
Operationstechnische AssistentInnen, Universitätsklinikum Münster

Kühn, Klaus-Dieter Prof. Dr. med.
Universitätsklinik für Orthopädie und orthopädische Chirurgie,
Graz, Österreich

Kipp, Frank Prof. Dr. med. Dr. PH
Leiter der Krankenhaushygiene, stellv. Institutsdirektor
Institut für Infektiologie und Krankenhaushygiene,
Universitätsklinikum Jena

Lodde, Paul Dr. jur.
Fachanwalt für Medizinrecht, Anwaltskanzlei Harnischmacher, Löer,
Wensing und Partner, Münster

Mayer, Sarah
Training & Education Geschäftsbereich Medizintechnik
CeramTec GmbH

Möllenhoff, Gunnar Prof. Dr. med.
Chefarzt der Klinik für Unfall- und Orthopädische Chirurgie,
Raphaelsklinik Münster

Marina Ronstedt
Trainerin, Beratung, Coaching, München-Seefeld

Schniedenharn, Michaela
Fachkrankenschwester für den Operationsdienst, Schule für
Operationstechnische AssistentInnen, Universitätsklinikum Münster

Witte, Angelika
Fachkrankenschwester im OP, Osnabrück

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt online über die Internetseite
www.endoprothetik-muenster.de.

Wichtig: Die Anmeldung ist nur mit vollständiger
Namens- und Adressangabe gültig!

Teilnahmegebühr:

105 € + 19% Ust. = 124,95 €

Die Teilnahmegebühr umfasst alle Kosten für Verpflegung
während des Kurses und das gemeinsame Abendessen.
Mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie alle notwendigen
Informationen.

Rücktritt:

Bei Rücktritt bis 30 Tage vor der Veranstaltung wird eine
Gebühr von 10 €, bis 14 Tage vorher von 25 € jeweils
zzgl. USt. fällig. Bei kurzfristiger Abmeldung ist die volle
Gebühr zu zahlen. Die Stellung eines Ersatzteilnehmers
ist bis 1 Woche vor der Veranstaltung bei Mitteilung des
Namens möglich.

Veranstaltungsort

Katholisch-soziale Akademie, Franz Hitze Haus,
Kardinal-von-Galen-Ring 50, 48149 Münster
Tel.: 0251.98180
E-Mail: tagen-im@franz-hitze-haus.de

Organisation:

Gesell. zur Förderung der Traumatologie
und Endoprothetik mbH
Dr. Bernhard Egen
Badestraße 19 · 48149 Münster
E-Mail: info@endoprothetik-muenster.de
Tel. 01577.41 66 340 · Fax 0251.20 39 8901

Zimmerbuchung

Münster Marketing, Klemensstrasse 10, 48143 Münster
Tel.: 0251.492-2726 · Fax: 0251.5007-2759
E-Mail: tourismus@stadt-muenster.de
Übernachtungen sind auch unmittelbar am Tagungsort
möglich! Bitte melden Sie sich mit Hinweis auf den
25. OP-Workshop unter der Telefonnummer 0251.98 180.

Kosten:

EZ: 74,00 € p.Pers. inkl. Frühstück
DZ bei Doppelbelegung: 59,00 € p.Pers. inkl. Frühstück

Anreise

Alle Teilnehmer erhalten ein Ticket, mit dem alle öffentlichen
Verkehrsmittel innerhalb des Stadtgebietes Münster entgeltfrei
genutzt werden können.

Sonderkonditionen der Deutschen Bahn:

- Veranstaltungsticket einfache Fahrt mit Zugbindung
(solange der Vorrat reicht):
2. Klasse: 54,90 € 1. Klasse: 89,90 €
- Veranstaltungsticket einfache Fahrt vollflexibel
(immer verfügbar):
2. Klasse: 74,90 € 1. Klasse: 109,90 €

Online-Buchung auf www.muenster.de/stadt/tourismus/anreise.html
Service-Nummer: +49 (0) 1805-31 11 53
Stichwort „Tagen in Münster“ (Zahlung mit Kreditkarte)

Weitere Informationen:
www.endoprothetik-muenster.de

Sponsoren

- **CeramTec** CeramTec-Platz 1–9, 73207 Plochingen
- **Heraeus Medical GmbH** Philipp-Reis-Str. 8/13, 61273 Wehrheim/Ts.
- **implantcast GmbH** Lueneburger Schanze 26, 21614 Buxtehude
- **Königsee Implantate GmbH** Am Sand 4, OT-Aschau, 07426 Allendorf
- **Mathys Orthopädie GmbH** Am Bergbaumuseum 31, 44791 Bochum

Die Veranstaltung ist von der RbP – Registrierung beruflich
Pfleger GmbH mit 10 Fortbildungspunkten anerkannt.



25. Münsteraner OP-Workshop
Trauma und Endoprothetik
11.–12. Dezember 2020



Fortbildungskurs für Mitarbeiter im OP

In Kooperation mit

Die Fortbildungsangebote sind in den letzten Monaten aufgrund der Covid 19-Pandemie fast vollständig zum Erliegen gekommen. Wenige Aktivitäten wurden mit Online-Schulungen aufrechterhalten.

Wir hoffen sehr, dass sich die Pandemie-Entwicklung weiter entschärfen wird. Daher möchten wir Ihnen die Einladung zu unserem 25. Münsteraner OP-Workshop im Dezember 2020 übersenden. Dieser Workshop soll – natürlich unter Beachtung der zu diesem Zeitpunkt geltenden Hygiene-Richtlinien – Ihnen Möglichkeit bieten, Theorie und Praxis in der Frakturversorgung und der Endoprothetik zu vertiefen und auch selber in den Workshops anzuwenden.

Wir haben uns bemüht, erneut ein spannendes und abwechslungsreiches Programm für Sie zusammenzustellen aus dem Spektrum traumatologischer und endoprothetischer Themen. Neben den Kollegen aus der täglichen Praxis verschiedener Kliniken steht Ihnen mit Herrn Prof. Kühn zudem ein ausgewiesener international renommierter Experte auf dem Gebiet der Knochenzemententwicklung und -forschung Rede und Antwort.

Ein weiterer Schwerpunkt sind die Mitarbeitergewinnung und die dauerhafte Bindung dieser an die Klinik, die wir in den Fokus rücken möchten, da wir mit großer Sorge sehen, dass gerade in Ihrem Bereich weit mehr Anstrengungen unternommen werden müssen, um auf Dauer qualifiziertes und motiviertes Personal für den OP-Bereich begeistern zu können.

Wir müssen uns Teilnehmerbeschränkungen in der jetzigen Lage vorbehalten und freuen uns dennoch sehr auf Ihren Zuspruch!

Wir heißen Sie herzlich in Münster willkommen!


Prof. Dr. R. Dieckmann Dr. Bernhard Egen Prof. Dr. G. Möllenhoff

Freitag, 11. Dezember 2020

10.00 Uhr Begrüßung und Einführung

I. Hüftendoprothetik

10.10 Uhr Die Entwicklung der Hüftendoprothetik
F. Jung

10.25 Uhr Anatomie und Funktion des Hüftgelenkes
G. Möllenhoff

10.40 Uhr Hüftnahe Fraktur: Osteosynthese oder
endoprothetischer Ersatz
A. Sander

11.10 Uhr Pause

II. Implantationstechniken in Theorie und Praxis

11.15 Uhr Workshops mit Anwendung verschiedener
Prothesensysteme und Osteosynthese-
techniken am Kunstknochen

12.30 Uhr Mittagspause

III. Frakturversorgung heute

13.45 Uhr Operative Frakturversorgung
im Kindesalter – ein Update
L. Becker

14.05 Uhr Frakturversorgung langer Röhrenknochen –
wo stehen wir, was ist neu?
L. Becker

IV. Diskussionsfelder Endoprothetik

14.20 Uhr Kermik-Gleitpaarungen in der Hüftendo-
prothetik: Nutzen und Handhabung
S. Mayer

14.40 Uhr Anstehende Revision:
Was muss ich vorhalten?
J. Clasing

15.00 Uhr Umgang mit mikrobiologischen Proben:
Was ist zu beachten?
F. Kipp

V. Implantationstechniken in Theorie und Praxis

15.20 Workshops Zementiertechnik,
Endoprothetik und
Osteosynthesetechniken

16.20 Uhr Pause, Imbiss

VI. Zukunfts-Workshop im OP – Wie unsere Arbeit attraktiver werden könnte

16.35 Uhr Was verbindet uns, schafft Zusammen-
gehörigkeit und verbessert das
Arbeitsklima? Einführung und Leitung
M. Ronstedt

18.00 Uhr Ende des ersten Tages

19.00 Uhr Gemeinsames Abendessen Treffpunkt
Haupteingang Franz-Hitze-Haus

Samstag, 12. Dezember 2020

VII. Revisionsendoprothetik

09.00 Uhr Periprothetische Frakturen:
Indikation und Versorgung
R. Dieckmann

09.20 Uhr Vorgehen bei periproth. Infektionen:
Welche Strategien gibt es?
R. Dieckmann

VIII. Zementierung in der Endoprothetik

09.45 Uhr Moderne Zementierung –
was können wir optimieren?
K.-D. Kühn

10.30 Uhr Zemententfernung in der
Wechselendoprothetik
B. Egen

10.50 Uhr Pause

IX. Mitarbeiteraquis im OP

11.10 Uhr Wie schaffe ich es auf Dauer, kompetente
Mitarbeiter im OP angesichts der differen-
zierten Anforderungen zu gewinnen?
A. Witte

11.30 Uhr OTA – Fachpersonal im operativen
Bereich anleiten-anlernen-befähigen –
Unterschiede zwischen OTA und
OP-Fachkrankenpfleger/innen
I. Juraschka, M. Schniedenham

X. Risikominimierung im OP: Die vergessene Komresse

12.00 Uhr Aus Sicht der Op-Schwester
Y. Gohlisch

12.15 Uhr Aus Sicht des Operateurs
T. Fehmer

12.30 Uhr Aus Sicht des Juristen
P. Lodde

XI. Abschluss

13.00 Uhr Zusammenfassung und Evaluation

13.15 Uhr Ausgabe der Teilnehmerbescheinigungen